

Gerhard von Holt

- Heizung
- Elektro
- Sanitär
- Klempnerei

Solar
na' klar!

21683 Stade-Bützfeh
Obstmarschenweg 349
Telefon 0 41 46/364
Telefax 0 4146/1680
Internet: www.gerhardvonholt.de
E-Mail: info@gerhardvonholt.de

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 02.07.2011

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 20 / Jg. 13



Foto: I. Tiessen-Franke

BüDro-Ehrungen 2011

Die Punktspiele sind absolviert und die Qualifikationsturniere der Jugend-Leistungsmannschaften beendet. Bevor es in die Sommerpause geht, nutzte die HSG-BüDro-Spitze die Möglichkeit, besondere sportliche Erfolge hervorzuheben und sich bei denen zu bedanken, die den reibungslosen Ablauf der Saison gewährleistet hatten. Nach dem letzten Heimspiel unserer wJC in der Bützflether Halle gab es noch einmal viel Beifall für unsere Meister-Teams (mJE1, mJD1, wJB2 und mJB2). Ein besonderer Dank ging an die stillen Helfer (die

an den Heimspieltagen für eine gute Versorgung unserer Gäste sorgen) und an die lauten (die Trommler Till und Sven; die Hallensprecher Rudi Ohm, Thomas Frank und Mirko Nixdorf). Ein herzliches Dankeschön für ungewöhnliche Einsätze richten sie an Kirsten Preil, die 3 Jugendliche von einer Kursfahrt in Dänemark zur A-Jugend-Relegation per PKW abholte und sie am nächsten Tag wieder zurück kutscherte oder an Benjamin Kenter, den Torwart der 1. Herren, der sein Wissen an die Nachwuchstorleute weiter gibt. Die HSG

ins rechte Bild setzte Irma Tiessen-Franke mit ihren Fotos. Die Pressearbeit erledigen Karin Maldener (BHB) und Rudi Ohm, der das Tageblatt und das Wochenblatt mit BüDro-Nachrichten füttert. Wir freuen uns alle über die gute Arbeit, die unsere Trainer in der vergangenen Saison leisteten. Leider müssen wir uns von fünf verabschieden: Thomas Schönekeß und Christina Hönke (wJD2), Freddy Dahlke (mJC1), Arne Both (mJD1) und Dirk Schwarz (mJA). Es wäre schön, wenn es nur ein Abschied auf Zeit wäre und wir sie irgend-

wann wieder am Spielfeldrand sehen könnten. Ohne einen der Gründungsväter der HSG hätten wir diese Ehrungen nicht durchführen können. Egmont Bilzhausen hatte mit viel Beharrungsvermögen Widerstände aus dem Weg geräumt und vertritt die HSG auch heute noch auf verschiedenen Ebenen vertritt.

Das nächste Handball Blatt erscheint am
20.08.2011

Optimale Lösungen

NDB – eine starke Unternehmensgruppe an den Standorten Stade, Schwerin, Berlin und Malmö. Seit Jahrzehnten sind wir auf vielen Feldern der Bauausführung und der Elektrotechnik zu Hause.

Kompetente Planung und fachgerechte Installation – alles aus einer Hand!

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE



NDB TECHNISCHE SYSTEME
Robert-Bosch-Str. 11 · 21684 Stade
Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0
E-Mail: info@ndb.de

www.ndb.de



e-on Kernkraft

Angebot zum Dialog

Lernen Sie den Rückbau des Kernkraftwerks Stade kennen!
Wir laden Sie ein und freuen uns auf das Gespräch.

T 04141 77 2391 www.eon-kernkraft.com



Individuell für Sie gebaut: unsere Einfamilienhäuser.

- Häuser für alle Ansprüche
- Individuelle Planung
- Energiesparen inklusive
- Umbau und Sanierung
- Grundstücke
- SMARTLINE Sparhäuser



J. Lindemann GmbH & Co. KG | Stade & Hamburg
Tel 04141 526-149 | www.lindemann-gruppe.de

Qualität für mehr als 100 Jahre: Hochbau | Einfamilienhausbau
Metallbau | Fenster & Türen | Immobilien & Grundstücke



Raiffeisen-Markt
STADER SAATZUCHT eG

Jubel-Wäschen

**Programm 2,
Exclusiv-Wäsche** nur **5,00** ~~9,90~~

**Programm 5,
Standard-Wäsche** nur **2,50** ~~5,50~~

Angebot gültig bis 08.07.2011

Bützfleth · Alte Chaussee 127 · Tel. 04146 462
www.stader-saatzucht.de · E-Mail: info@stader-saatzucht.de

DYNAMIK TRIFFT ELEGANZ.
DER NEUE WHIZZER 3000.

Sparkassen-Finanzgruppe

Lässt Wünsche schneller wahr werden: der Sparkassen-Privatkredit.

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.



Machen Sie Ihren Wunsch zur Wirklichkeit. Der Sparkassen-Privatkredit ist die clevere Finanzierung für Autos, Möbel, Reisen und vieles mehr. Mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und einer schnellen Bearbeitung gehen Ihre Träume leichter in Erfüllung. Infos in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse-stade-altes-land.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Feiern und entspannen

Sommerfest und Wohlfühlabend im Freibad

Wochenlang hatten wir durchwachsenes Wetter, dass eher April- als Sommergefühle aufkommen ließ. Auf den Tag genau passend gab es dann aber zum Sommerfest im Freibad strahlend blauen Himmel mit kleinen weißen Wölkchen und angenehme Schwimmbadtemperaturen.

Das Bützflether Freibad hat weitläufige Außenanlagen. Da finden auch bei hohen Besucherzahlen alle ein Plätzchen ihrer Wahl. Auf den Liegewiesen um das Baby- und das Nichtschwimmerbecken wurden große Decken ausgebreitet. Mutter, Vater, Kind und Kegel machten es sich gemütlich und genossen den schönen Tag. Zu einem Freibad gehört auch ein Kiosk für die überlebenswichtigen Leckereien - finden vor allem die jungen Besucher. Schlangenbildung war an diesem Tag vorprogrammiert. War man zum Kalorienwettbewerb im

großen Zelt auf der Liegewiese angetreten? Trotz aller Anstrengung hatten die vielen Besucher Probleme, das unglaublich große und vielseitige Tortenbuffet zu „vernichten“.

An Möglichkeiten zur körperlichen Betätigung, die das Verdrücken der Kalorienbomben rechtfertigten, mangelte es nicht. Wett paddeln mit LKW-reifen, Totenkopfschwimmen oder das Beach-Handballfeld wurden eifrig an Anspruch genommen.

Ein Sommerfest im Freibad hat natürlich viel mit Wasser zu tun. Für eine besondere Attraktion sorgte zwischenzeitlich immer mal wieder die Freiwillige Feuerwehr. Sie hatte einen Wasserwerfer an eine Tragkraftspritze angeschlossen und so schossen dann 800 Liter Wasser pro Minute (das entspricht 4 Badewannenfüllungen) in einer hohen Fontäne am Springerbecken in die Luft. Dass es dabei, natür-

lich rein zufällig, auch mal ein paar Springer auf dem Sprungturm nass erwischte, wurde mit viel Gelächter aufgenommen. Das gute Wetter hielt leider keine vier Tage lang. Am Mittwoch nach dem Sommerfest begann um 18:00 Uhr der Regen - kein Wohlfühlwetter für einen Wohlfühlabend. Wenn Sie zu denjenigen gehören, die dann doch lieber zu Hause blieben, gibt es doch Hoffnung. Trotz Sommerferien findet am 27. Juli den nächsten Wohlfühlabend im Freibad statt. Im besonderen Rahmenprogramm geht es dann eher sportlich zu. Frau Kollegin vom TuSV bietet Pilates an und die Bademeister des Freibades laden zur Wasserbewegung ein. Die Friseurin Frau Yeter, die schon im vergangenen Jahr beim Wohlfühlabend dabei war, wird wieder etwas Besonderes rund um Maniküre, Pediküre und Frisuren vorbereiten.

Gartenfest

Am Sonntag, den 10. Juli lädt der Bürgerverein zum Gartenfest in das Dorfgemeinschaftshaus ein. Es gibt nette Geselligkeit bei Musik, Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei.

Blutspenden

Die EHEC-Krise hat die Bestände der Blutbanken leer gefegt und das Blutspende-Loch in der Urlaubszeit kommt zur Unzeit.

Wenn Sie sich nicht gerade in südlichen Gefilden die Sonne auf den Bauch scheinen lassen, per Rad die Republik erkunden oder andernorts ihren Sommerurlaub verbringen, sondern im Lande sind, dann bittet das DRK Sie dringend, den Blutspendetermin am Mittwoch, den 17. August ab 16:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus wahr zu nehmen.

Bis dahin ist es zwar noch ein bißchen hin, vergessen Sie den Termin bitte trotzdem nicht!

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
10.07.	14:00	Gartenfest	Bürgerverein, DRK	Dorfgemeinschaftshaus
15.07.	20:00	Mitgliederversammlung	Schützenverein	Schützenhalle
17.07.	19:00	Abendgottesdienst	Kirchengemeinde	Kirche St. Nicolai
27.07.	19:00	Wohlfühlabend	Trägerverein Freibad	Freibad
07.08.	10:00	Jubiläumskonfirmation	Kirchengemeinde	Kirche St. Nicolai
09.08.	14:30	Blaubeerjagd	Bürgerverein, MIB	Dorfgemeinschaftshaus
13.08.	09:00	Bestmann- u. Betriebsschießen	Schützenverein	Schießstand/Schützenhalle
14.08.	10:00	Schützengottesdienst	Kirchengemeinde	Kirche St. Nicolai
14.08.	10:00	Bestmann- u. Betriebsschießen	Schützenverein	Schießstand/Schützenhalle
17.08.	16:00	Blutspenden	DRK,	Dorfgemeinschaftshaus
19.08.	14:00	53. Bützflether Schützenfest	Schützenverein	Schießstand/Schützenhalle
20.08.	09:30	Einschulungsgottesdienst	Kirchengemeinde	Kirche St. Nicolai
20.08.	10:30	Einschulung	Grundschule Bützfleth	Schulsporthalle
20.08.	09:30	53. Bützflether Schützenfest	Schützenverein	Schießstand/Schützenhalle
21.08.	10:00	53. Bützflether Schützenfest	Schützenverein	Schießstand/Schützenhalle
21.08.	19:00	Abendgottesdienst	Kirchengemeinde	Kirche St. Nicolai

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



Gallant



- Kalte & warme Platten
- Unsere Spezialität: **Party-Service**
Spanferkel ab 6 Personen
- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Alfred Gallant
Obstmarschenweg 316
21683 Stade-Bützfleth
Tel.: 0 41 46 / 54 79
Mobil: 0171 / 40 82 936

Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

Kommunalwahl 11. September 2011

Kandidaten der CDU für den Bützflether Ortsrat

Die CDU ist im jetzigen Ortsrat mit 7 Personen vertreten. Wolfgang Rust und Peter Horwege werden im Herbst nicht erneut kandidieren. Auf der Wahlliste der CDU stehen 10 Personen. Die Hälfte kandidiert erstmals

für den Ortsrat. Es sind Hartmut Borchers, Christoph v. Schassen, Anke Paulini, Hartmut Meyer und Jörg v. Barga. Sönke Hartlef, Ortsbürgermeister und Spitzenkandidat seiner Partei: „Wir haben Kandidaten

aus fast allen Altersgruppen, mit unterschiedlichsten Berufen und aus allen Ortsteile. Das ist eine gute Mischung aus Bürgern, die sich auch schon jetzt in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens engagieren.“



Die Kandidaten der CDU für die Wahl zum Ortsrat
hinten v. l.: Christoph v. Schassen, Hartmut Borchers, Egon Maske, Jörg v. Barga
vorne v. l.: Anke Paulini, Sönke Hartlef, Hans-Herrmann Ott, Peter Ryborz, Rosemarie Eschermann, Hartmut Meyer

Sönke Hartlef

48 Jahre alt und von Beruf Disponent; seit 23 Jahren Mitglied des TuSV und seit 2004 dessen Vorsitzender; z. Z. Ortsbürgermeister

Hans-Herrmann Ott

70 Jahre alt, Rentner und wohnhaft in Abbenfleth; 1. stellvert. Bürgermeister der Hansestadt Stade und Mitglied des Stadtrats; seit mehr als 3 Jahrzehnten Kommunalpolitiker; Vorsitzender des Fördervereins Festung Grauerort

Rosemarie Eschermann

56 Jahre alt, Kauffrau und in Abbenfleth wohnhaft; Mitglied des jetzigen Ortsrats; im Vorstand des Bürgervereins

Egon Maske

61 Jahre alt, Landwirt und wohnhaft in Götzdorf; seit vielen Jahren Ortsratsmitglied; im Bützflether Kirchenvorstand

Hartmut Borchers

46 Jahre alt, Betriebsleiter bei AOS; Mitglied des Schulausschusses der Stadt Stade, an etlichen Stellen im Bereich Schule tätig (Elternrat, Förderverein Schule); Vorsitzender des Fördervereins Jugendfußball

Christoph v. Schassen; 31 Jahre alt, Landwirt; wohnhaft in Bützflethermoor; bewirbt sich erstmals um einen Sitz im Ortsrat; Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Bützflethermoor

Anke Paulini

51 Jahre alt, Küsterin; ehrenamtliches Engagement im Bereich Schule; früher Vorsitzende des Fördervereins der Schule

Hartmut Meyer

48 Jahre alt, Lehrer/Dozent; im Arbeitskreis Bildung und Integration des Landkreises Stade; im Vorstand des Schützenvereins; Mitarbeit im Trägerverein Freibad

Jörg v. Barga

42 Jahre alt, Elektromeister; „Neueinsteiger“ im Bereich Kommunalpolitik; Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Bützflethermoor

Peter Ryborz

57 Jahre alt und Leiter des Raiffeisen-Markts der Stader Saatzucht in Bützfleth; seit etlichen Jahren Mitglied des Bützflether Ortsrats

www.bilzhause.de

Egmont Bilzhause jr.
Rechtsanwalt und Notar
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn
Rechtsanwalt

Katrin Marei Rohde
Rechtsanwältin

Claudia Baumgarten
Rechtsanwältin

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262
Fax.: 04141/47181

rechtsanwaelte@bilzhause.de

- Gardinen
- Polsterie
- Textile Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Autosattlerei

Rohne Decoration

Deichstraße 2
21683 Stade-Bützfleth
Telefon 0 41 46 - 3 02
www.Rohne-Decoration.de

Rohne Decoration

Fahr lieber mit...



Impressum

Bützflether Handball Blatt
Am Heidberg 4, 21682 Stade
Tel. (0 41 41) 98 26 06
Fax (0 41 41) 98 26 02
email: info@tusv-handball.de
www.tusv-handball.de
Herausgeber:
Handball Förderverein e. V.
Verantwortlich für den Inhalt:
Karin Maldener
Druck: HesseDruck GmbH, Stade
Auflage: 2.000

Ihre Finanzierung läuft aus?

Jetzt niedrige
Zinsen sichern!

- + Ersparnis teurer
Vorfälligkeitsgebühren
 - + Unabhängigkeit von
Zinsschwankungen
 - + Hohe Planungssicherheit
- Bei Restlaufzeit von 12 bis 36 Monate!

Mehr Infos zu unserem aktuellen Angebot bei:

Peter W. Schneiderit **BKM**
04146 5272 Bausparkasse Mainz 5788

Kinder der Welt

Jahresprojekt in der Bützflether Kindertagesstätte

Die Welt um uns herum ist bunt und vielfältig. Die Welt, die etwas weiter weg ist, ist noch bunter und noch vielfältiger. Die Kinder der Bützflether Kita haben sich im vergangenen Jahr sehr intensiv damit beschäftigt. Frau Nowak, vor allem für die Sprachförderung in der Kindertagesstätte verantwortlich, hatte dieses umfangreiche Projekt vorbereitet. In 11 Monaten tauchten die Kinder in das Leben in verschiedenen Ländern ein: Norwegen, Italien, Russland, Südafrika, Thailand, Peru, Marokko, Türkei, USA, Indien und zum Schluss Deutschland.

ten bunte Fächer, hinter denen man nicht nur in Thailand ein Lächeln verbergen kann und probieren eigen und Datteln aus



Zum Angeln braucht es eine ruhige Hand, auch im norwegischen Kita-Angelteich

Marokko. Ganz Mutige konnten sogar über Glasscherben gehen und ein indisches Fakirdiplom erwerben.

Die Vielfältigkeit menschlichen Lebens wurde den Kindern sehr eindrücklich vermittelt und auch nichts verniedlicht. Eines war allen sehr schnell klar: „Uns in Deutschland geht es wirklich richtig gut.“

Nun ist das Projekt zum großen Bedauern vieler Kinder zu Ende. Ein Stepcke plädierte für eine Verlängerung mit dem Argument: „Wir waren ja noch gar nicht in Frankreich.“ Er wird wohl seine Eltern bitten müssen, dort mit der ganzen Familie hin zu fahren.

Am vergangenen Freitagnach-

mittag haben die Kinder ihr Projekt auf dem Sommerfest den Gästen präsentiert. Es waren 11 Länderstationen aufgebaut, an denen auf Stellwänden dargestellt war, was man über dieses Land alles gelernt hatte. Außerdem gab es auch jeweils ein länderspezifisches Aktionsangebot. Die Kinder hatten in die vorangegangenen Wochen selbst entschieden, welche Mitmach-Angebote es an welchem Stand geben sollte. Was hatten sie für den deutschen Stand ausgesucht? Natürlich Fußball, allerdings am Tisch und geschlechtsneutral. In Norwegen wurde geangelt. Die Fische lebten zwar nicht, dafür waren sie um so bunter und statt Wildwasser gab es ein ruhiges

anern fantasievolle Traumfänger.

Jedes Kind, das das Sommerfest besuchte bekam eine Lauf-



Kinderreporter bei der Arbeit, natürlich mit Kamera und Presseausweis

karte mit den Länderwappen. Wer ein Aktionsangebot absolviert hatte, erhielt einen Haken auf dem zugehörigen Wappen und wer eine genügend große Anzahl an Haken vorweisen konnte, bekam zum Schluss das bunte Länderdiplom

Auch die Dokumentation des Sommerfestes lag in Kinderhänden. Ausgerüstet mit Fotoapparaten und natürlich einem Presseausweis wurden jede Menge schöne Bilder geschossen.



Die stolzen Inhaber eines „Länder-Diploms“

Planschbeckengewässer. In der Türkei wurden bunte Armbänder gebastelt und bei den Indi-



Trommeln wie die Afrikaner

In allen Sprachen lernten sie die Worte für die unterschiedlichen Farben und die Zahlen von 1 bis 10. So wurden in Italien die Esel gezählt und in Indien heilige Kühe. Die Kinder lernten den Regenbogentanz der Indianer und rhythmisches Trommeln aus Südafrika. Sie bastel-

Büro geschlossen

Auch Frau Petersen vom Ortschaftsbüro hat Anspruch auf Urlaub und den wird sie wie auch schon in den Vorjahren zum Teil in den Sommerferien nehmen.

Von Montag, den 18. Juli bis einschließlich Freitag, den 5. August ist das Ortschaftsbüro im Dorfgemeinschaftshaus geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Verwaltung der Stadt Sta-

de. Dort können ebenfalls alle Bützflether Angelegenheiten bearbeitet werden.

Weil Frau Petersen auch die Ortschaftsbücherei betreut, ist auch diese während ihres Urlaubs geschlossen. Das betrifft also die Termine am 19. und 26. Juli sowie den 2. August. Anschließend lohnt sich ein Besuch auf jeden Fall, denn die Erweiterung der Bücherei ist dann abgeschlossen

 **PHYSIOTHERAPIE**
Karsten Meyhöfer

Physiotherapeut - Krankengymnast
Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth
Telefon 04146 - 928770
www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage

Meisterbetrieb  Gartenbau

Kreativ **Mirowsky**

drinnen und draussen

21683 Stade-Bützfleth
Tel. (0 41 46) 2 07 - Fax 2 37

Die männliche A-Jugend spielt in der Landesliga

Nach dem knapp verpassten Sprung in die Oberliga, stieg unsere mJA erst in der 2. Runde in die Landesliga-Relegation ein. Am 19. Juni wurde das Turnier in Altenwalde ausgetragen. Neben den Hausherrn bekamen es unsere Jungs noch mit den Vertretungen aus Grambke und Daverden zu tun.

Das erste Spiel gegen Grambke, den letztlich Tabellenzweiten, war auch gleich das schwerste in dieser Qualifikationsrunde. Maxi Giede auf der Mittelposition führte sehr gut Regie und war auch selbst torgefährlich. Grambkes Trainer ordnete Manndeckung an. Aber da übernahmen Timo Rathjens (noch B-Jugendlicher) und Yannik Moje, beide auf den Halbpositionen spielend, die Verantwortung. Unsere A-Jugend war in der 1. Halbzeit in Bezug auf den Angriff überlegen und führte zeitweise sogar mit 4 Toren. Aber in der Abwehr klappte es mit der Abstimmung nicht, sodass Grambke die entstehenden Lücken immer wieder erfolgreich nutzte und zur Pause auf 11:12 herankam. In

der 2. Halbzeit hatte Trainer die Abwehr umgestellt. Aber auch die defensiv ausgerichtete Deckungsreihe erwies sich immer wieder als recht löchrig und so entwickelte sich ein sehr enges Spiel mit mehrfachem Ausgleich. Aber unsere Mannschaft behielt die Nerven, geriet nie in Rückstand und gewann verdient (wenn auch knapp) mit 22:24.

Den nächsten Gegner, Daverden, kannten unsere Jungs schon aus der Oberliga-Relegation. Trainer Dirk Schwarz achtete bei der Mannschaftsaufstellung darauf, seine Leistungsträger nicht übermäßig zu beanspruchen, denn es musste an diesem Tag ja noch eine dritte Begegnung bestritten werden. Auch hier war unsere Mannschaft vor allem im Angriff dem Gegner überlegen. Dass man nicht mit einer deutlichen Führung in die Pause gehen konnte, lag aber weniger an der nicht so starken Abwehr als viel mehr an der schwachen Chancenverwertung. Vor allem leichte Bälle wurden zu oft verworfen. (13:11 Pausen-

stand). Nach dem 15:15 in der 2. Halbzeit wurde dann aber doch ernst gemacht und ein sicherer Sieg herausgespielt. Überzeugen konnten in dieser Partie Jan Ole Sorgenfrei und vor allen in der Abwehr Janes v. Holten, der den starken Rechtsaußen der Darverdener fast gänzlich ausschaltete.

Vor dem letzten Spiel gegen Altenwalde war die Relegation schon entschieden. Unsere Jungs hatten das Turnier gewonnen und den Landesliga-

platz in der Tasche, Altenwalde konnte die rote Laterne nicht mehr los werden. Unsere Jungs spielten ein wenig „wilde Sau“, wahrten aber das Gesicht, gewannen knapp und schafften somit verlustpunktfrei den Weg in die Landesliga.

Es spielten: Marvin Rudolph (Tor), Yannik Moje, Jannick Meyer, Maxi Giede, Kevin Wassermann, Ole Sorgenfrei, Tjorven Baumgartner, Malte Ehlers, Peter Bächler, Kenneth v. Holten
aus der B-Jugend halfen aus: Janek Bahr (Tor), Janes v. Holten, Timo Rathjens, Matthias Friedrich

Spielergebnisse

Daverden : Altenwalde / Otterndorf	19:18
Grambke/Oslebshausen : Bützfleth/Drochtersen	22:24
Altenwalde / Otterndorf : Grambke/Oslebshausen	16:20
Bützfleth/Drochtersen : Daverden	24:20
Daverden : Grambke/Oslebshausen	17:24
Altenwalde / Otterndorf : Bützfleth/Drochtersen	13:14

Tabelle

1	HSG Bützfleth/Drochtersen	3/3	62:55	7	6:0
2	SV Grambke/Oslebshausen	3/3	66:57	9	4:2
3	TSV Daverden	3/3	56:66	-10	2:4
4	JSG Altenwalde / Otterndorf	3/3	47:53	-6	0:6

Wir machen den Weg frei



Volksbank Kehdingen eG

Jan Kessler
1. Herren

Die BüDro-Handball-Turniere

11 Turniere an zwei Wochenenden im August

Samstag, 13.08.2011 Sporthalle Drochtersen

09:00 Uhr weibl. Jugend C
13:30 Uhr weibl. Jugend B
18:00 Uhr Herren A-Pokal

Sonntag, 14.08.2011 Sporthalle Drochtersen

09:00 Uhr männl. Jugend C
13:00 Uhr männl. Jugend B
16:00 Uhr männl. Jugend A

Im Spätsommer kurz vor Beginn der neuen Saison veranstaltet die HSG BüDro immer ein großes Handballturnier. Die Meldungen wurde von Jahr zu Jahr mehr und man weitete es bzgl. der Jahrgänge aus. Die Resonanz ist positiv und inzwischen reicht ein Wochenende für die Durchführung nicht mehr aus. Weil in diesem Jahr die Sommerferien recht spät liegen, muss das erste Turnierwochenende noch vor dem Schulbeginn stattfinden. Viele Vereine sind mit ihrem Train-

ning auf Schulsporthallen angewiesen, die in den Ferien meistens geschlossen sind. Die Befürchtungen der Organisatoren, dass sich das sehr negativ auf die Teilnehmerzahlen auswirken würden, haben sich nicht bestätigt. Schon jetzt, mehr als 7 Wochen vor Turnierbeginn es über 50 Anmeldungen. Lediglich bei der männlichen C-Jugend sieht es noch recht mau aus. Zum mJA-Turnier, das in diesem Jahr erstmals durchgeführt wird, liegen schon 5 Meldungen vor.

Samstag, 27.08.2011 Sportzentrum Bützfleth

09:00 Uhr weibl. Jugend D
13:30 Uhr männl. Jugend D
17:00 Uhr Damen Pokal

Sonntag, 28.08.2011 Sportzentrum Bützfleth

10:00 Uhr Herren B-Pokal
14:30 Uhr weibl. Jugend A

Selbstverteidigungskurs

Auch in diesem Jahr bot die HSG BüDro den Spielerinnen der weiblichen C-Jugend an, an einem Selbstverteidigungskurs teilzunehmen. Wie auf dem Foto unschwer zu erkennen, ging es dort ordentlich zur Sache und den Spielrinnenscheint es auch Spaß gemacht zu haben.



Es ging einerseits darum, den Mädchen zu zeigen, welche Möglichkeiten in ihnen stecken, wie man sich zur Wehr setzt und im Notfall auch anderen helfen kann. Neben körperlichem Einsatz sind dort auch Körpersprache, Stimme und Gestik wichtig. Ein „Mäuschen“ wird eher an-

gegriffen als eine selbstbewusst auftretende Jugendliche.

Aber auch die Wahrnehmungsfähigkeit wurde geschult. Wie erkennt man schwierige Situationen und rechtzeitig und hat so evtl. die Chance, Konflikten aus dem Wege zu gehen. Wie

verhalte ich mich in bedrohlichen Situationen? Die HSG BüDro hatte schon mehrfach Mädchenmannschaften in diesem Sinne geschult und die Erfahrung gemacht, dass durch dieses spezielle Training auch das Mannschaftsgefüge gestärkt wurde.

1. HSG Handball-Camp

In der HSG BüDro wurde intensiv diskutiert, ob man - wie bei etlichen anderen Vereinen schon einige Jahre üblich - ein Handball-Camp in den Ferien anbieten sollte, und wenn ja, in welcher Form. In diesem Sommer soll es einen ersten Versuch geben.

Beim BüDro-Handball-Camp steht das sportliche Training im Vordergrund. Es wendet sich ausdrücklich an die Mädchen und Jungen der älteren Jugendjahrgänge (A- und B-Jugend). Trainiert wird überwiegend in unterschiedlichen Leistungsklassen. Neben dem Organisator Andreas Preil haben als Trainer und Referenten Ralf Böhme (1. Herren), Christian Hinrichs (mJB) und Tomasz Malmon (1. Herren VfL Fredenbeck) zugesagt.

Das Handball-Camp findet von Samstag, den 23. Juli bis Freitag, den 29. Juli statt. Am Samstag ist um 09:00 das erste Treffen zur Klärung organisa-

torischer Einzelheiten, Gruppeneinteilung etc. angesetzt. Um 10:00 Uhr beginnt das eigentliche Training (auch an den anderen Tagen) Nach einer einstündigen Mittagspause um 12:00 Uhr geht es um 13:00 Uhr weiter. Der verdienter Feierabend ist um 15:00 Uhr.

Das Training findet schwerpunktmäßig in der Bützflether und der Drochterser Sporthalle statt. Trainingseinheiten draußen und im Freibad sind außerdem geplant, also neben den Hallen - auch Laufschuhe mitnehmen und Badesachen. Das Handballcamp wird durch die HSG BüDro finanziert. Die Teilnahme ist kostenlos und nur auf BüDro-Spieler beschränkt. Für Essen und Getränke müssen die Teilnehmer selbst sorgen.

Wer am Handballcamp teilnehmen möchte, melde sich bitte umgehend bei einem der Trainer oder per E-mail an die Adresse preansi@t-online.de



Andreas Del - Spieler der Saison 2010/11

Auf der Jahreshauptversammlung der Handballspielgemeinschaft Bremervörde/Stade am 24. Juni wurde auch der Spieler der Saison 2010/11 gekürt. Die Wahl fiel auf Andreas Del, den Rückraum Spieler unserer 1. Herren.

Andreas Del ist auf der Mittelposition ein ganz wichtiger Spielgestalter für unsere Mann-

schaft. Er ist schnell und wendig, bringt Druck und Tempo in das Angriffsspiel, setzt seine Nebenleute sehr gut in Szene und ist auch ein sicherer Bestandteil der Abwehrreihen.

Am 3. September beim ersten Oberligaspiel unserer 1. Herren in der Drochterser Sporthalle können Sie sich davon selbst überzeugen.

Das Bildungspaket

In diesem Jahr hat die Bundesregierung das Bildungspaket aufgelegt, mit dem Kinder und Jugendliche aus finanziell schwach gestellten Familien unterstützt werden sollen. Die Nachfrage ist bislang eher dürftig. Es ist unklar, ob es daran liegt, dass die Menschen nicht wissen ob sie antragsberechtigt sind, wohin sie sich wenden müssen und wofür es überhaupt Zahlungen gibt.

Zahlungen aus dem Bildungspaket können Familien bekommen, die Wohngeld oder Kinderzuschlag erhalten, Sozialhilfe oder Arbeitslosengeld 2 beziehen oder Geringverdiener sind. Für die Anträge sind der

Landkreis Stade oder das Job Center des Arbeitsamts zuständig. Anspruchsberechtigt sind Kinder sowie Jugendliche bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, wenn sie eine allgemeinbildende oder berufsbildende Schule besuchen. Bei Zahlungen zur Teilhabe am kulturellen/sozialen Leben (Vereinsbeiträge ...) sind 18 Jahre die Altersgrenze.

Sönke Hartlef vom TuSV: „Wir haben eigentlich viele Kinder im Sportverein, für die Mittel aus dem Bildungspaket beantragt werden könnten. Wir sind bei der Antragstellung gerne behilflich und Diskretion wird natürlich gewahrt.“

Wer hat Anspruch auf Geld aus dem Bildungspaket? Wo wird der Antrag gestellt?

Bezieher Wohngeld	Landkreis Stade; Kreishaus Am Sande
Bezieher Kinderzuschlag	Landkreis Stade; Kreishaus Am Sande
Sozialhilfe	Landkreis Stade; Kreishaus am Sande
Arbeitslosengeld 2	Job Center/Arbeitsamt; Wiesenstraße
Geringverdiener	Job Center/Arbeitsamt; Wiesenstraße

Welche Leistungen gibt es? Wie hoch sind sie?

eintägige Schul-/Kitaausflüge	gesamte Kosten
mehrtägige Klassenfahrten	Regelsätze
persönlicher Schulbedarf	max. 100 € pro Jahr
Schülerbeförderung zur nächst gelegenen Schule	volle Höhe
ergänzende Lernförderung	keine feste Regelung
Mittagessen in Schule/Kita	Zuschuss
Vereinsbeiträge / kulturelle Veranstaltg.	max. 10 € pro Mon.

Auch die Kilo zählten

177 Mannschaften, bestehend aus jeweils 5 Läufern starteten beim Spargelauf mit etwas Glück den essbaren Sonderpreis ergatterten. Da zählen dann nicht die Sekunden sondern die Pfunde. Unter allen teilnehmenden Mannschaften wird eine ausgelost, die anschließend aufgewogen wird. Es waren diesmal natürlich Spagel und Sauce Hollandaise, Erdbeeren, Wein, Kartoffeln und Schinken. Die glückliche Mannschaft hieß in diesem Jahr „Fit & Fun Team 1“. Claudia Reusser, Andrea



Beim Aufwiegen in Naturalien hätte man sich endlich auch mal über etwas zu viel „Hüftgold“ gefreut

beim diesjährigen Spargellauf. Mittendrin unsere TuSVler vom Fit & Fun Lauftreff mit zwei Jugend- und drei Erwachsenenmannschaften. Neben den sportlichen Ehren kann man

Olschewski, Astrid Wiechern, Jörn Braun und Ulla Bunge traten den Weg auf die Waage gerne an. Nach dem Wiegen wurden die Leckereien unter allen Fit&Fun-Läufern aufgeteilt.

Tennis-Jugendkreismeister

Nic Bunge holt Titel bei den U/10

Am 10. Juni wurde das erste Jugend-Tennis-Qualifikationsturnier des Altkreises Stade zur Endrunde der neuen Tennisregion Süderelbe im September in Harburg ausgetragen. Dieser Wettkampf ist gleichzusetzen mit den bis dato ausgespielten Kreismeisterschaften.

Wir haben immer wieder darüber berichtet, dass wir in der Tennisabteilung des TuSV Bützfleth eine großartige Tennisjugend aufgebaut haben. Diese jungen Tennisspieler bringen heute bereits erstaunliche Leistungen auf den „roten Tennisplätzen“ zustande. Training zahlt sich eben aus!

Unsere letzten Kreismeister datieren mit Oliver Prott aus dem Jahre 1991 und Thorsten Prott aus den Jahren 1986; 87; und 88. Beide spielen noch heute sehr erfolgreich mit ihren Mannschaftskameraden in der Herren/30 für unseren Tennisverein.

Heute nun sind wir stolz, nach 20 Jahren wieder einen Jugendkreismeister bei den Junioren U/10 aus Bützfleth zu stellen. Nic Bunge hat es geschafft, ob-

wohl er in der Schule vorher noch einen Fünf-Kilometerlauf zu absolvieren hatte, in seinem anschließenden Auftritt beim Tennis den an zwei gesetzten Felix Braun (TC Jork) sehr deutlich mit 6:3 und 6:2 geschlagen.

Dieses Ergebnis, obwohl so klar, musste Punkt für Punkt von Nic „erarbeitet“ werden. Viele Spiele gingen über Einstand und waren alles andere als ein Geschenk. Am Ende war Nic aber glücklich, diese Hürde genommen zu haben. Im September geht es nun nach Harburg, um sich hier mit den anderen „Regions-Meistern“ zu messen und wer weiß, vielleicht stellen wir ja Ende des Jahres den Gewinner Junioren U/10 der Tennisregion Süderelbe mit Nic Bunge vom TuSV Bützfleth/Tennis. Wir wünschen ihm jedenfalls bereits heute von dieser Stelle aus viel Erfolg und das Quäntchen Glück, was natürlich bei jedem Wettkampf auch enorm weiterhilft. Also Nic: Spiel Satz und Sieg im September in Harburg. (Bericht: H.-H. Prott)

Individuelles Design für Ihr Zuhause!

Tischlerei

MM

Mike Müller

RUCKZUCK
ANGEFERTIGT
&
AUSGELIEFERT

Zum See 4 · 21712 Großenwörden
Telefon 0 47 75 - 89 82 75 · www.mm-tischlerei.de

Villa Sauberland

Neue Wege beschreiten im Kampf um eine bessere Zahnpflege

„Nächste Woche kommt der Schulzahnarzt“ ist eine Ankündigung, die Generationen von Schulkindern in Angst und

reicht man das am besten? Die Mitarbeiter des zahnärztlichen Dienstes versuchten es nicht mit Druck und dem erhobenen Zeigefinger, sondern setzten

brachte manche unangenehme Überraschung. Die einen verließen das Zelt mit einem breiten Lächeln im Gesicht, andere waren kleinlaut und machte den Mund lieber nicht mehr auf. Rektor Kurt v. Schassen: „An dieser Stelle hätte ich gerne einige Eltern dabei gehabt, damit sie sehen, wie es um den Zustand der Zähne ihrer Kinder wirklich bestellt ist.“

Damit beim nächsten Besuch des Zahnärztlichen Dienstes und dem Gang in das schwarze Zelt anschließend fast nur noch blitzende Beißerchen zu sehen



Aufklärung und Information in kleinen Gruppen - die Mitarbeiter des Zahnärztlichen Dienstes nahmen sich viel Zeit für das Gespräch mit den Kinder

Schrecken versetzte. Der Schulzahnarzt bohrte zwar nicht, diktierte allerdings seiner Assistentin akribisch Kürzel wie „links oben 2“ und rechts unten 4“ auf den Block. Anschließend gab es einen Zettel für die Eltern, Termin beim Hauszahnarzt und der bohrte dann.

In die Bützflether Grundschule kam in diesem Jahr nicht der Schulzahnarzt, sondern ein speziell geschultes 4-köpfiges Team des Zahnärztlichen Dienstes des Landkreises, das ganz viel Gepäck mitbrachte. Darunter befand sich zur allgemeinen Erleichterung kein Zahnarztstuhl, aber eine Menge Unterrichtsmaterial

Verhaltensänderungen in Sachen Mundhygiene sind bei vielen Kindern nötig. Aber wie er-

auf Information und Überzeugungskraft. In kleinen Gruppen und an unterschiedlichen Unterrichtsstationen kamen sie mit den Kindern intensiv ins Gespräch und leisteten Überzeugungsarbeit.

Besser als jedes Argument wirkte der Gang ins schwarze Zelt. Es war innen vollkommen abgedunkelt und mit großen Spiegeln ausgestattet. Im Licht der UV-Lampen wurden Zahnbeläge sichtbar, auch die schon mehrere Tage alten. Die Neugier der Kinder war riesig. Die Blick in der Spiegel



Im Zelt mit dem UV-Licht wurde plötzlich auch so manches Unschöne sichtbar

sind, kam noch der praktische Teil der Info-Arbeit. Es wurde gleich vor Ort geübt, wie Zahne richtig geputzt werden

Auszeichnung für gute Arbeit

Im Mai wurde in der Grundschule Bützfleth eine Projektwoche zum Thema Mittelalter durchgeführt. Die Viertklässler



Niklas Mau, Ilkan Akcagliyan, Sophia Wendt (v. l.) erhielten eine Auszeichnung für ihre sehr guten Projekt-Mappen

hatten in diesem Zusammenhang u. a. eine Arbeitsmappe zu erstellen. Beim Tag der offenen Tür konnten sich die Besucher überzeugen, dass viele Schüler diese nicht einfache Aufgabe mit viel Eifer und bemerkenswerten Ergebnissen bewältigt hatten.

Ganz hervorragende Mappen lieferten Niklas Mau (4A), Ilkan Akcagliyan (4B) und Sophia Wendt (4C) ab. Der Schulleitung war das eine besondere Auszeichnung wert. Die drei erhielten neben viel Lob auch jeweils ein Buchgeschenk.

Frühlingslauf der Grundschule Bützfleth

Die Kinder der GS Bützfleth starteten bereits zum 7. Mal ihren Frühlingslauf. Eltern des Fit & Fun Lauftreffs des TuSV übernahmen das Aufwärmprogramm und begleiteten die Kinder auf der Strecke. Eltern und Lehrkräfte waren als Streckenposten eingeteilt, versorgten die Läufer mit Getränken, stempelten an den Wendemarken und stoppten im Ziel die gelaufenen Zeiten

Jahrgangsweise ging es auf die Strecke. Es galt, den Wanderpokal für die schnellsten Klassen zu erlaufen. In diesem Jahr

waren es die 1B, 2B, 3B und 4A. Für die weniger laufgeübten Kinder wurde eine Walking-Strecke angeboten

Auf dem Foto rechts die jeweils jahrgangsschnellsten Läuferinnen und Läufer; in der unteren Reihe stehen von links nach rechts gesehen: Danny Wildt, Tahirhan Bor, Sinan Yurdakul, Lea Allenberg, Mürvet Keskin und Tom Lilienkamp

In der oberen Reihe von links nach rechts: Fynn Schwarz, Nic Bunge, Ruben Plath, Ilkan Akcagliyan, Ole Ehlers und Insa Horwege



3. Workshop zur Ortskernsanierung

Am 21. Juni fand der 3. Workshop zur Ortskernsanierung statt. Ende März, als es beim 2. Workshop um die Verkehrssituation entlang des Obstmarschenwegs ging, war der große Saal im Dorfgemeinschaftshaus noch recht gut gefüllt gewesen. Diesmal sollte über die Neugestaltung des Schulvorplatzes diskutiert werden, um die unerträglichen Zustände bei Schulbeginn und Schulschluss zu entschärfen. Es war also eigentlich ein Thema, bei dem man ein volles Haus hätte erwarten können. Es verloren sich aber nicht einmal 20 Bützflether im Saal des Dorfgemeinschaftshauses. Ortsbürgermeister Sönke Hartlef: „Offensichtlich ist es reizvoller gegen etwas zu sein, als an der Ortsgestaltung direkt mitwirken zu können.“

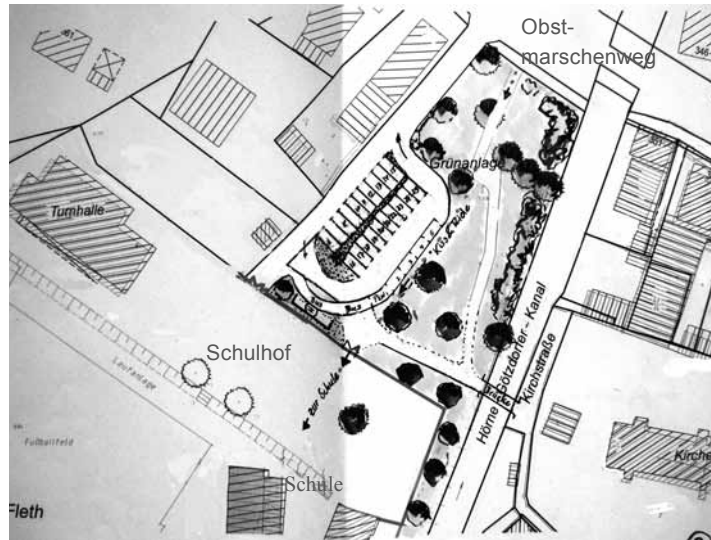
In der Vergangenheit war die schleppende Arbeit des Sanierungsträgers ASK bemängelt worden. Nun hatte die Stadtverwaltung das Heft in die Hand genommen, zum 3. Workshop eingeladen und als Diskussionsgrundlage drei mögliche Gestaltungsvorschläge erarbeitet.

Bei allen Varianten ging es vorrangig darum, das Parkplatzangebot zu vergrößern und so zu gestalten, dass die Eltern die Kinder nicht mehr an Randstreifen des Obstmarschenweges oder auf der gegenüberliegenden Seite ein- und aussteigen lassen.

Die Varianten 1 und 3 fanden

bei den meisten Anwesenden keine Zustimmung. Hier war ein Parkplatz relativ nahe am Obstmarschenweg vorgesehen, der Weg zur Schule relativ weit und der Blick auf die Grünfläche hinter dem Parkplatz wäre durch die abgestellten Autos versperrt gewesen.

eine gesonderte „Kiss-and-ride-Zone“ (anhaltend, Abschiedsküsschen, aussteigen, wegfahren). Die 5 vorgesehenen Plätze werden aber vermutlich nicht ausreichend sein. Schulleiter Kurt v. Schassen plädierte für eine Erweiterung auf 8-10 Plätze.



Die Variante 2 mit dem Parkplatz nahe am Schulgelände wurde von den meisten Teilnehmern des Workshops favorisiert

Es wurde mit einigen Änderungsvorschlägen der Variante 2 der Vorzug gegeben. Die Zufahrt zur Schule verlief weiterhin auf dem jetzt schon bestehenden Weg (kostengünstig). Im vorderen Abschnitt (zum OMW hin) würde sie verbreitert, um einen gefahrlosen Gegenverkehr auch mit den Schulbussen zu ermöglichen. Um den Bereich mit den Parkplätzen würde der Verkehr nur in eine Richtung geleitet. Die vorgesehenen 20 Parkplätze sind ausreichend für das Kollegium, Personal und Besucher. Es wurde angeregt, die Parkplätze schräg anzuordnen.

Für Eltern, die ihre Kinder mit dem PKW zur Schule bringen oder von dort abholen, gibt es

Die Haltestelle der beiden Schulbusse befindet sich direkt an der Umzäunung des Schulgeländes. Die Busse erhalten eine eigene Fahrspur. Um Vandalismus vorzubeugen, wurde angeregt, die Wartehäuschen auf die andere Seite des Zauns auf das Schulgelände zu stellen. Weil links und rechts der Haltestellen die beiden Tore mit den Zugängen zum Schulhof liegen, könnte die Haltestelle von den wartenden Kindern problemlos ohne große Gerenne und Gedrängel erreicht werden.

In der Variante 2 gibt es im vorderen Bereich des Geländes eine recht große, fast quadratische Grünfläche. Ein Fußweg könnte vom Obstmarschenweg bis in den hinteren Bereich na-

he der Brücke über den Götzdorfer Kanal verlaufen. Das würde auch die Situation bei Schulschluss vereinfachen. Die Radler, die ihre Fahrräder bei der Turnhalle abgestellt haben, benutzen das große Tor und verlassen das Gelände über die Parkplatzzufahrt. Die Fußgänger nutzen das kleine Tor und gehen dann über den Weg durch die Grünfläche oder verlassen das Gelände über die Brücke Richtung Kirche.

Die Verwaltung schlägt vor, die Brücke über den Kanal abzureißen. Jetzt ist sie sehr schmal und deshalb für Radverkehr nicht zugelassen. Außerdem ist das Gelände zu niedrig und entspricht nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben. Auf dem Workshop wurde vorgeschlagen, sie nicht direkt auf den Glockenturm zugehen zu lassen, sondern entweder den alten Standort beizubehalten oder noch etwas weiter Richtung Schule zu verlegen (dort ist allerdings Privatgelände).

Bzgl. der Zuwegung zum Parkplatz schlug ein Besucher vor, nicht den bestehenden Weg zu nutzen, sondern möglichst nahe an die Fußgängerampel am OMW heranzugehen und mit einer Kontaktschleife in der Fahrbahn diese Ampel bei Bedarf schalten zu können. So würde das Einbiegen auf den OMW vereinfacht.

Herr Laemmel und Herr Jacobs von der Stadtverwaltung bekamen also ein ganzes Bündel an Anregungen mit auf den Weg, aber auch Anerkennung für die gute Vorarbeit. Es geht nun in die konkrete Planung, in die die Vorschläge der Bürger möglichst gut Eingang finden. Ein erster Sachstandsbericht wurde für die Ortsratssitzung im September angekündigt.

Jetzt wieder Eistortenzeit!

Erbeer-Stratiatella oder viele andere Sorten

Bäckerei · Café
Jan Holst

Obstmarschenweg 326 Bützfleth
Tel. 04146 - 5483 / Fax 6254
www.jan-holst.de

Eneukauf
EDEKA
...einfach gut einkaufen
Bützfleth · Obstmarschenweg 297
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 19:30 • Sa 7:30 - 18:00 • Tel.: 0 41 46 - 51 10



www.guerel.de

Automobile GmbH & Co. KG

Automobile • Nutzfahrzeuge
Ankauf • Verkauf • Finanzierung • Leasing

Dipl.-Ing. Selahattin Gürel
Glückstädter Straße 25
21682 Stade/Germany
Tel. 0049(0)4141-981651
E-Mail: info@guerel.de



Telefon:
04146 909770

E-Mail:
diefoerderer@online.de

MÖBELHAUS MEYER
Tischlerei • Möbelhandel • Bestattungen
**Ihre Wünsche...
...entscheiden!**

Inh.: Grotel und Peter Frank
Obstmarschenweg 263
21683 Stade-Bützfeld
Telefon: 04146/209
www.moebelhausmeyer.de

**Immer ein
Volltreffer**

Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.
Mit über 2.500 Wohnungen sind
wir in Stade der größte Anbieter.

Unser Wohnungsangebot:
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen,
Reihenhäuser und
Seniorenwohnungen
in zentraler oder
stadtnaher Lage.

Unser Team ist für Sie da!

www.wohnstaette.de

Teichstr. 51, 21680 Stade
Postf. 2228, 21662 Stade
Tel. 04141 6075-0, Fax -12
E-Mail: info@wohnstaette.de

**WOHNSTÄTTE
STADE EG**
Wir sind für alle da

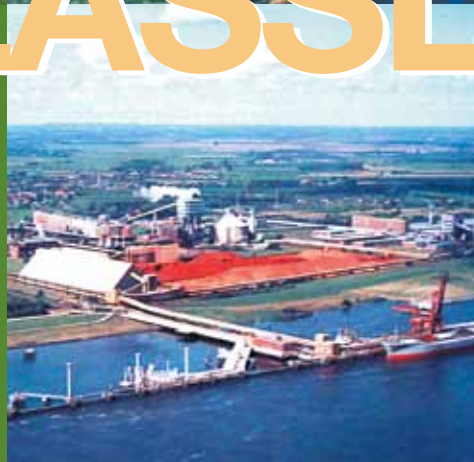
40-0026



AOS
aluminiumoxid

VERLÄSSLICH

**AOS in Stade –
Drei Jahrzehnte
innovative Ideen.**



Aluminium Oxid
Stade GmbH
Postfach 2269
21662 Stade

www.aos-stade.de



Stark für Stade

medienzentrum-stade.de



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH
Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21683 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade
> EAB Elektro-Anlagen GmbH
> EAB Automation GmbH
> EAB Service GmbH
> EAB Energiekonzepte GmbH
> EAB Verwaltungs GmbH

FRUCHT-SERVICE
Fruchthandels- und Transport GmbH

Mit der Frucht können wir alles!

FRUCHT-SERVICE HAMBURG

www.frucht-service-hamburg.de



Hökerstraße 42 · 21682 Stade · Tel.: 0 41 41 / 4 44 43
www.Intersport-rolff.de



50 GUTE GRÜNDE

Zukunft ◊ Stade ◊ Naturwissenschaft ◊ Ohrensen ◊ Karriere ◊ Rheinmünster
Umweltschutz ◊ Böhlen ◊ Verantwortung ◊ Baltringen ◊ Erfolg ◊ Hamburg
Einbeziehung ◊ Partnerschaft ◊ Technologie ◊ Frankfurt ◊ Responsible Care
Schkopau ◊ Nachhaltigkeit ◊ Qualität ◊ Rostock ◊ Kreativität ◊ Schwalbach
Ausbildung ◊ Düsseldorf ◊ Vielfalt ◊ Bomlitz ◊ Innovation ◊ Teutschenthal
Teamwork ◊ Ibbenbüren ◊ Integrität ◊ Schwalbach ◊ Fortschritt ◊ Bremen
Wissen ◊ Wesseling ◊ Stabilität ◊ Bitterfeld ◊ Nachbarschaft ◊ München
Wachstum ◊ Ahlen ◊ Lebensqualität ◊ Rastatt ◊ Sicherheit ◊ Leuna
Wohlstand ◊ Speyer ◊ Offenheit

50 Jahre Dow in Deutschland
Für die Menschen. Für die Region. Für die Zukunft.

